

Leichtathletik: Dreht die Kameras weg

Peking. Der Fernseher soll schwarz bleiben. Das fordert der Olympiasieger im Diskuswerfen, Robert Harting, für die Leichtathletikwettkämpfe in Peking. »Wenn in einem Finale mehr als vier der acht Starter überführte Doper sind, dann müsste man die TV-Übertragung dieses Wettbewerbs verbieten«, sagte Harting der *Sport Bild* (Mittwochtausgabe). Man solle das »einfach nicht zeigen«, dann ginge es den Dopern an die »wirtschaftliche Existenz«. Die Hälfte der Finalisten als Dopingsünder, das gab es zuletzt beim Weltmeisterschaftsfinale über 100 Meter. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/270854.leichtathletik-dreht-die-kameras-weg.html>